



Praktische Umweltbildung in Südholstein: Start Schulwettbewerb „Elektro-Cup“

Neumünster, 2.9.26 – Jetzt startet in Kooperation mit der Stiftung der Sparkasse Südholstein der Schulwettbewerb „Elektro-Cup“ unter Schirmherrschaft von Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Schleswig-Holstein: Schülerinnen und Schüler sammeln vier Wochen lang Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft, der dann in den Kreislauf zurückgeführt wird. Dabei setzen sie sich aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling auseinander. Ziel ist es, ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln zu fördern. An der Aktion beteiligen sich insgesamt neun Schulen im Kreis Pinneberg, Kreis Segeberg und der Stadt Neumünster.



Ausflug ins Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum für Gewinnerteam

Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Schleswig-Holstein eröffnete den Wettbewerb an der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld. Auch die Sparkasse Südholstein wünschte den beteiligten Schülerinnen und Schülern viel Erfolg. Die Klasse, die am fleißigsten Elektroschrott sammelt, gewinnt einen Ausflug ins Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum nach Tönning.

PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT

www.das-macht-schule.net



Elektroschrott-Sammelaktion: Bewusstseinswandel in den Südholsteiner Schulen

Deutschland steckt im Elektroschrott-Dilemma: Jährlich fallen 1,7 Millionen Tonnen an, doch gesammelt wird nicht einmal ein Drittel. Statt der geforderten 65 Prozent liegt die Sammelquote aktuell bei nur 31,7 Prozent – Tendenz fallend. Der Rest verschwindet in Schubladen, Kellern oder auf fragwürdigen Wegen ins Ausland. Was fehlt, ist eine Verhaltensänderung in den Haushalten. Mit den Elektro-Cups bringt die gemeinnützige Initiative „Das macht Schule“ Bewegung in die Sache und aktiviert bundesweit immer mehr Schulen – und startet nun auch den ersten Elektro-Cup mit Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Südholstein. Engagierte Logistikpartner sind die Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH – GAB – im Kreis Pinneberg, GreenDataProtection Akten- und Datenträgervernichtung GmbH & Co. KG im Kreis Segeberg, das Technische Betriebszentrum der Stadt Neumünster und die KARL MEYER Inselentsorgung GmbH auf der Insel Helgoland.

Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Schleswig-Holstein:

„Auch in Schleswig-Holstein verstauben unzählige alte Handys, Computer und weitere ausrangierte Elektrogeräte in Schubladen oder im Keller. Das ist ein ungehobener Schatz, denn die alten Geräte beinhalten wertvolle Rohstoffe. Das lässt sich ändern. Jede und jeder von uns kann etwas dafür tun, dass alte Geräte weiter verwendet oder recycelt werden können. Es ist toll zu sehen, dass so viele Schülerinnen und Schüler am Elektro-Cup teilnehmen und sich damit aktiv für den Schutz unserer Umwelt engagieren.“

René Bünz, Stellvertretender Filialleiter bei der Sparkasse Südholstein:

„Wir wollen nicht nur über Nachhaltigkeit reden, sondern Verantwortung übernehmen und konkret ins Handeln kommen. Deshalb holen wir den Elektro-Cup als exklusiver Partner in unsere Region Südholstein und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, Nachhaltigkeit ganz praktisch zu erleben. Denn wir sind überzeugt: Wer heute junge Menschen für den bewussten Umgang mit Ressourcen begeistert, legt einen wichtigen Grundstein für die Zukunft“, betont René Bünz, stellvertretender Filialleiter der Sparkasse Südholstein in Neumünster.“

Ingo Kühl, Leiter des Technischen Betriebszentrums der Stadt Neumünster:

„Im Elektroschrott sind wertvolle Ressourcen wie seltene Erden, daher ist die getrennte Erfassung von Elektroschrott unbedingt sinnvoll. Elektroschrott kann gebührenfrei am Recyclinghof des Technischen Betriebszentrums oder am Mobilen Sammelplatz (aka Schadstoffmobil) abgegeben werden. Wir freuen uns, dass durch das Engagement der SchülerInnen weitere „Schätze“ gehoben werden, die noch in Schubladen und Kellerecken liegen. Gerne unterstützt die Stadt den Elektro-Cup.“

PRESSEINFORMATION

RESSORTS: LOKALES | UMWELT | BILDUNG | JUGEND | GESELLSCHAFT

www.das-macht-schule.net



Thore Schwilp, Schulleiter der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld:

„Das Sammeln von Elektroschrott ist eine sehr sinnvolle Aktion, weil alte Elektrogeräte wertvolle Rohstoffe enthalten, die wiederverwendet werden können. Gleichzeitig verhindern wir, dass Schadstoffe in die Umwelt gelangen. Ich freue mich sehr, dass unsere 6e von Frau Wilken und Frau Fehrmann am Elektro-Cup teilnimmt und sich aktiv für Umwelt- und Ressourcenschutz einsetzt. Die Schülerinnen und Schüler zeigen damit, dass Nachhaltigkeit nicht nur ein Thema im Unterricht ist, sondern ganz praktisch gelebt werden kann. Als Schule unterstützen wir dieses Engagement gerne und sind stolz auf den Einsatz unserer Schülerinnen und Schüler.“

Folgende Schulen nehmen am Projekt teil: Copernicus-Gymnasium, Caspar Voght Schule, Johannes-Brahms-Schule, Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld, Sventana-Schule Bornhöved, Grundschule Schlamersdorf, GemS an der Bek, James-Krüss-Schule Helgoland, Gemeinschaftsschule Faldera Neumünster.

Gemeinsam für ein Umdenken in Deutschland

Die Schulen selbst können funktionierende Geräte über Kleinanzeigen oder nebenan.de weiterverschenken und ihnen damit ein zweites Leben geben.

Fotos zum Download finden Sie auf unserer [Website](http://www.das-macht-schule.net). **Abdruck honorarfrei** mit der Bitte um Zusendung eines Beleges.

Die Mission von Das macht Schule ist, Lehrkräften die Umsetzung praxisnaher Projekte zu erleichtern, die Selbstwirksamkeit, Lebenskompetenzen und Nachhaltigkeitsbewusstsein fördern. Die außerschulischen Projekte tragen dazu bei, Lücken im Bildungssystem zu schließen und fördern nachhaltiges Handeln sowie soziales Engagement und wirken weit über die Schule hinaus. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. Das macht Schule ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt, wird durch Stiftungen und Spenden finanziert und ist Mitglied im Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V. (BNW) sowie im Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.). Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Rückfragen der Medien:

Svenja von Wrangell

Das macht Schule gemeinnützige GmbH

Admiralitätstraße 58, 20459 Hamburg

Telefon 040 20 933 266 7 oder 040 609 409 99

E-Mail: presse@das-macht-schule.net